

Fritsch und Batz siegen doppelt

Unterliederbach. Dank eines starken Roland Fritsch kam die TG Unterliederbach gegen den PPC Neu-Isenburg zu einem 8:8. Unterliederbach trat in Bestbesetzung an und erspielte sich einen 2:1-Vorsprung in den Doppeln. Es waren zwei enge Fünfsatz-Spiele, die die Gastgeber für sich entschieden.

Es war danach ein enges Spiel, in dem Roland Fritsch, Benjamin Feingold und Andreas Batz – sein früherer Vereinskamerad Kisshauer verletzte sich im Spiel und musste aufgeben – die Führung im ersten Durchgang verteidigten. Während Fritsch gegen Eistert einen zweiten Sieg nachlegten konnte, scheiterte

Feingold nach einem Netzroller im fünften Satz an Fröhlich. Im mittleren Paarkreuz ging Unterliederbach leer aus, doch erneut Batz (14:12 nach 8:10-Rückstand im fünften Satz gegen Bender) sowie Gelberg sicherten wenigstens einen Zähler. Zu mehr reichte es nicht. „So war es ein gerechtes Unentschieden“, war Mannschaftsführer Stefan Gelberg nicht unzufrieden. Die nächste Hürde wird vermutlich zu schwer. Morgen geht es zum Spitzenreiter TTC Nieder-Roden II.

Unterliederbach: Fritsch (2), Feingold (1), Holzapfel, Braun, Batz (2), Gelberg (1), Holzapfel/Braun (1), Fritsch/Batz (1), Feingold/Gelberg.

bla